

Wildvertreiber „Hubertus“

Best.-Nr. 71 00 54

Version 05/12



Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt aktiviert über einen PIR-Bewegungsmelder ein eingebautes UKW-Radio und ein LED-Licht. Die Zeit, die Radio und Licht eingeschaltet bleiben, ist einstellbar; die Lautstärke des Radios ist ebenfalls einstellbar.

Durch das ungewohnte Geräusch bzw. das Licht können z.B. Wildtiere vertrieben werden. Durch die Wahl eines Radiosignals anstatt z.B. eines fest vorgegebenen Signaltons gewöhnen sich Wildtiere nicht so leicht an das Geräusch, da bei jeder Aktivierung durch den PIR-Bewegungsmelder andere Geräusche (Musik, Sprache) über den integrierten Lautsprecher wiedergegeben werden.

Der Betrieb erfolgt mit Batterien.

Dieses Produkt erfüllt die gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen. Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Lieferumfang

- Wildvertreiber
- Montagehalterung
- Schraubensatz
- Bedienungsanleitung

Sicherheitshinweise



Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt die Gewährleistung/Garantie. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung.

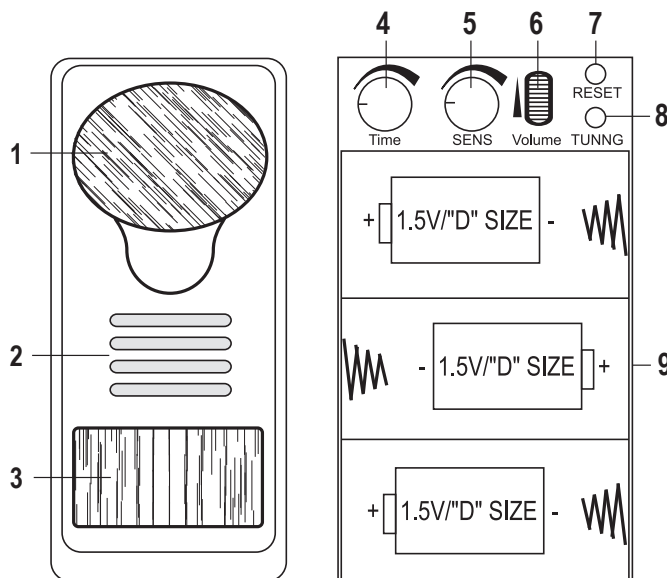
Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt die Gewährleistung/Garantie.

- Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Produkts nicht gestattet. Zerlegen Sie es niemals, bis auf die in dieser Bedienungsanleitung beschriebene Vorgehensweise beim Einlegen oder Wechseln der Batterien.
- Das Produkt ist kein Spielzeug, es gehört nicht in Kinderhände. Montieren Sie es so, dass Kinder es nicht erreichen können.
- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen, dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um, durch Stöße, Schläge oder dem Fall aus bereits geringer Höhe wird es beschädigt.

Allgemeine Batterie- und Akkulinweise

- Batterien/Akkus gehören nicht in Kinderhände.
- Achten Sie beim Einlegen der Batterien/Akkus auf die richtige Polung (Plus/+ und Minus/- beachten).
- Lassen Sie Batterien/Akkus nicht offen herumliegen, es besteht die Gefahr, dass diese von Kindern oder Haustieren verschluckt wird. Suchen Sie im Falle eines Verschluckens sofort einen Arzt auf, es besteht Lebensgefahr!
- Batterien/Akkus dürfen nicht kurzgeschlossen, geöffnet, zerlegt oder ins Feuer geworfen werden. Es besteht Brand- und Explosionsgefahr!
- Bei überalterten oder verbrauchten Batterien/Akkus können chemische Flüssigkeiten austreten, die das Gerät beschädigen. Entnehmen Sie deshalb bei längerem Nichtgebrauch (z.B. bei Lagerung) die eingelegten Batterien/Akkus.
- Ausgelaufene oder beschädigte Batterien/Akkus können bei Berührung mit der Haut Verätzungen verursachen, benutzen Sie in diesem Fall geeignete Schutzhandschuhe.
- Wechseln Sie immer den ganzen Satz Batterien/Akkus aus. Mischen Sie nicht Batterien/Akkus mit unterschiedlichem Zustand (z.B. volle mit halbvollen Batterien).
- Setzen Sie entweder Batterien oder Akkus ein, mischen Sie niemals Batterien mit Akkus. Verwenden Sie nur baugleiche Batterien/Akkus des gleichen Typs und Herstellers.

Beschreibung der Bedienelemente



- LED-Licht**
- Lautsprecher**
- PIR-Bewegungsmelder**
Die Funktion des PIR-Bewegungsmelders beruht auf der Erkennung einer schnellen Wärmeänderung im Erfassungsbereich, beispielsweise bei einem vorbeilaufenden Tier.
- Drehregler „Time“ für Einstellung der Aktivierungsdauer von Radio und LED-Licht**
Stellen Sie die Zeit ein, die der Wildvertreiber eingeschaltet bleibt, wenn der PIR-Bewegungsmelder ausgelöst hat. Eine Drehung nach rechts verlängert die Zeitdauer (max. ca. 7 Minuten), eine Drehung nach links verringert die Zeitdauer (min. ca. 15 Sekunden).
- Drehregler „SENS“ für Einstellung der Empfindlichkeit**
Hiermit kann eingestellt werden, bei welchem Wärmeunterschied der Wildvertreiber das Radio/Licht aktiviert. Bei geringer Empfindlichkeit erfolgt eine Auslösung z.B. nur bei größeren Tieren; bei zu hoher Empfindlichkeit kann es zu Fehlauslösungen kommen.
- Drehrad für Ein/Aus und Lautstärkeregelung**
Bewegen Sie das Drehrad nach unten über die Rastung hinaus, so wird der Wildvertreiber eingeschaltet bzw. die Lautstärke eingestellt.
- Taste „RESET“ für Zurücksetzen des Sendersuchlaufs**
Sollte der Suchlauf keinen Sender mehr finden, betätigen Sie diese Taste, damit die Frequenzsuche wieder von vorne beginnen kann.
- Taste „TUNNG“ (= „Tuning“) für Start des Sendersuchlaufs**
Nach dem kurzen Betätigen dieser Taste wird der nächste starke UKW-Radiosender gesucht. Der Suchlauf hält automatisch an. Zum Fortsetzen des Suchlaufs drücken Sie die Taste einfach erneut. Wählen Sie einen möglichst starken Radiosender mit einwandfreiem Empfang.
- Batteriefach für drei Batterien vom Typ Mono/D**
Legen Sie die Batterien polungsrichtig ein (Plus/+ und Minus/- beachten). Eine entsprechende Abbildung ist im Batteriefach angebracht.

Batterien einlegen, Batteriewechsel



Der Betrieb des Wildvertreibers mit Akku ist möglich, durch die geringere Betriebsspannung (Akku = 1,2 V, Batterie = 1,5 V) und die geringere Kapazität verkürzt sich jedoch die Betriebsdauer sehr stark, so dass ein häufiger Akkuwechsel nötig ist.

Außerdem sind Akkus kälteempfindlicher als Batterien.

Wir empfehlen Ihnen deshalb, hochwertige Alkaline-Batterien zu verwenden, um einen langen und störungsfreien Betrieb sicherzustellen.

Falls Sie trotzdem Akkus verwenden wollen, so empfehlen wir Ihnen den Einsatz von NiMH-Akkus mit geringer Selbstentladung.

- Drehen Sie auf der Rückseite des Wildvertreibers die große runde Halteschraube für den Batteriefachdeckel heraus. Nehmen Sie den Batteriefachdeckel ab.
- Legen Sie drei Batterien vom Typ Mono/D polungsrichtig ein (Plus/+ und Minus/- beachten).



Für Funktionstests und Einstellungen kann das Batteriefach offen bleiben, es darf dabei aber keine Feuchtigkeit eindringen.

- Verschließen Sie das Batteriefach wieder.
- Ein Batteriewechsel ist erforderlich, wenn z.B. das LED-Licht bei Aktivierung nur noch sehr schwach leuchtet oder sich das Radio nicht mehr einschaltet. Entsorgen Sie die verbrauchten Batterien umweltgerecht, siehe Kapitel „Entsorgung“.

Einstellungen

Für einen ersten Funktionstest sollten Sie die Zeitdauer für die Aktivierung mit dem Drehregler „Time“ (4) auf ein Minimum einstellen.

Der Drehregler „SENS“ (5) für die Empfindlichkeitseinstellung sollte ganz nach rechts im Uhrzeigersinn gedreht werden (maximale Empfindlichkeit).

Schalten Sie das Gerät über den senkrecht angeordneten Drehregler „Volume“ (6) ein. Dieser dient gleichzeitig für die Einstellung der Lautstärke.

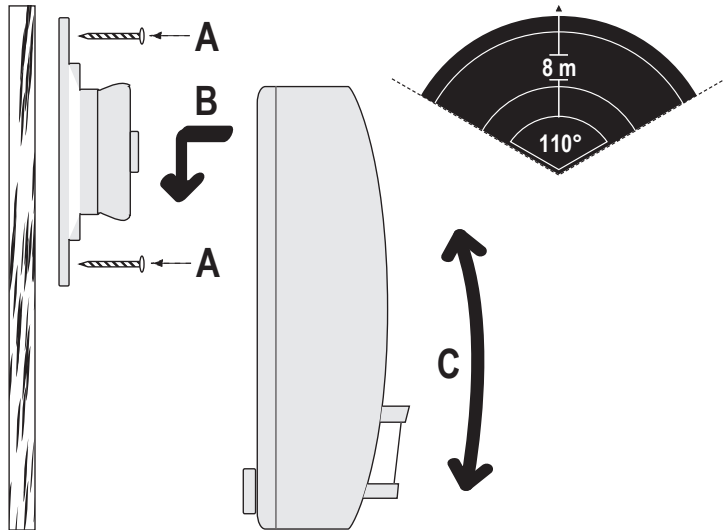
Starten Sie den Suchlauf für das FM-Radio mit der Taste „TUNNG“ (8). Der Suchlauf bleibt beim nächsten stärkeren Sender automatisch stehen. Drücken Sie die Taste erneut, um den Suchlauf fortzusetzen. Setzen Sie ggf. den Suchlauf mit der Taste „RESET“ (7) zurück.

Montage

Das Produkt ist für den Betrieb im Außenbereich vorgesehen. Montieren Sie es dabei aber so, dass der PIR nach unten und die Lampe nach oben zeigt (siehe nachfolgende Abbildung).



Bei anderer Anordnung kann Wasser eindringen (z.B. über die Lautsprecheröffnung).



Die Halteplatte kann mit Schrauben (A) befestigt werden. Alternativ können Sie z.B. Kabelbinder, Draht o.ä. verwenden, um einen zur Befestigung verwendeten Baum nicht zu verletzen.

Hängen Sie danach den Wildvertreiber von oben her (B) in die Halteplatte ein und schieben Sie ihn dann nach unten, so dass er einrastet. Die Neigung ist einstellbar (C), so dass der Wildvertreiber nach unten gerichtet werden kann, wenn er z.B. an einem Baum in 3 m Höhe montiert ist.

Die Reichweite des PIR-Bewegungsmelders beträgt etwa 8 m mit einem Erfassungswinkel von 110°. In diesem Bereich sollten keine Äste o.ä. liegen, um im Erfassungsbereich eine gute Erkennung einer Wärmeveränderung durch ein Tier sicherzustellen.

Schützen Sie das Produkt vor direkter Sonneneinstrahlung; richten Sie den PIR-Bewegungsmelder auch nicht auf sonnenbeschienene Bereiche, um Fehlauflösungen zu vermeiden.



Für erste Funktionstests kann das Batteriefach offen bleiben, damit weitere Einstellungen vorgenommen werden können.

Dabei darf aber keine Feuchtigkeit eindringen (Montage/Einstellungen nicht bei Regen usw. vornehmen!).

Denken Sie bei der Wahl des Montageorts auch an eine vandalen- und diebstahlsichere Position, etwa weiter oben an einem Baum.

Verschließen Sie das Batteriefach für den Normalbetrieb.

Betrieb

Je nach eingestellter Empfindlichkeit aktiviert der PIR-Bewegungsmelder das integrierte Radio und das LED-Licht. Nach der eingestellten Zeitdauer wird das Radio und das LED-Licht wieder ausgeschaltet.

Die Funktion des PIR-Bewegungsmelders beruht auf der Erkennung einer schnellen Wärmeänderung im Erfassungsbereich, beispielsweise bei einem vorbeilaufenden Tier.

Das Tier muss eine gewisse Mindestgröße haben. Dies gilt vor allem dann, wenn der Wildvertreiber z.B. in 3 m Höhe an einem Baum montiert ist.



Bei einer sehr empfindlichen Einstellung ist zwar eine Erkennung möglich, dafür kommt es aber auch häufig zu einem Fehlalarm z.B. durch Sonneneinstrahlung oder die Bewegung von sonnenbeschienenen Ästen o.ä. Dies verringert die Batterielebensdauer.

Kontrollieren Sie das Produkt regelmäßig auf Funktion. Reinigen Sie gelegentlich die Abdeckung auf dem LED-Licht bzw. dem PIR-Sensor außen am Gehäuse; verwenden Sie dazu ein weiches, sauberes Tuch, das leicht mit Wasser angefeuchtet wird. Reiben Sie nicht zu fest auf der Lampen- oder PIR-Abdeckung, um Kratzspuren zu vermeiden.

Tipps und Hinweise

- Denken Sie bei der Wahl des Montageorts an eine vandalen- und diebstahlsichere Position.
- Sollte das Gerät z.B. im Garten montiert werden, so denken Sie auch an Ihre Nachbarn. Wählen Sie eine entsprechende Lautstärke; richten Sie das Produkt nicht auf Bereiche, die von Personen betreten oder Fahrzeugen befahren werden.
- Montieren und betreiben Sie das Produkt nur so, dass der PIR-Bewegungsmelder nach unten hin liegt (siehe Abbildung im Kapitel „Montage“).
- Denken Sie bei der Montage an einem Baum an dessen Blätterwachstum (Erfassungsbereich könnte verdeckt werden). Durch das Wachstum des Baums könnte sich auch die Befestigung des Wildvertreibers lösen.
- Regen auf der PIR-Linse kann zu Erfassungsproblemen führen. Es ist deshalb empfehlenswert, den Wildvertreiber so zu montieren, dass der PIR-Bewegungsmelder vor Niederschlag geschützt ist.
- Kontrollieren Sie das Produkt regelmäßig auf Funktion bzw. ob die Batterien verbraucht sind.
- Die Empfindlichkeitseinstellung ist nicht so einfach, da man kaum ein Tier der gewünschten Größe „absichtlich“ in den Erfassungsbereich bringen kann, um die korrekte Auslösung zu überprüfen. Die Empfindlichkeit kann bei Bedarf reduziert werden, indem Sie den Drehregler „SENS“ (5) ein Stück gegen den Uhrzeigersinn zurückdrehen.
- Obwohl durch das Funktionsprinzip mittels Radio immer andere Geräusche (Musik, Sprache) wiedergegeben werden, ist eine Gewöhnung der Tiere an diese Geräusche möglich. Aus diesem Grund ist ein gelegentlicher Standortwechsel für den Wildvertreiber sinnvoll.
- Der Radioempfang ist abhängig vom Montageort und den Wetterbedingungen. Weiterhin ist der Empfang tagsüber schlechter als in der Nacht.
Wählen Sie deshalb den Radiosender vorzugsweise tagsüber aus, da somit sichergestellt ist, dass das Radio in der Nacht korrekt aktiviert wird.

Entsorgung

a) Allgemein



Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

b) Entsorgung von gebrauchten Batterien/Akkus

Als Endverbraucher sind Sie gesetzlich (Batterieverordnung) zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien und Akkus verpflichtet; eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt!



Schadstoffhaltige Batterien/Akkus sind mit nebenstehendem Symbol gekennzeichnet, das auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweist. Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: Cd = Cadmium, Hg = Quecksilber, Pb = Blei.

Ihre verbrauchten Batterien/Akkus können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde, unseren Filialen oder überall dort abgeben, wo Batterien/Akkus verkauft werden!

Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz!

Technische Daten

Stromversorgung.....	3 Batterien vom Typ Mono/D
Stromaufnahme.....	max. 100 mA
Aktivierungsdauer.....	Einstellbar von ca. 15 Sekunden bis 7 Minuten
PIR-Reichweite.....	bis 8 m
PIR-Erfassungswinkel.....	110°
Montageort.....	Außenbereich
Abmessungen.....	Ohne Halterung: 230 x 102 x 74 mm (H x B x T) Mit Halterung: 266 x 102 x 118 mm (H x B x T)
Gewicht.....	505 g (mit Halterung)



Diese Bedienungsanleitung ist eine Publikation der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.

Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung. Änderung in Technik und Ausstattung vorbehalten.

© Copyright 2012 by Conrad Electronic SE.

Game Repeller "Hubertus"

Item no. 71 00 54

Version 05/12



Intended use

The product activates a built-in VHF radio and an LED light via a PIR movement sensor. The period during which the radio and the light remain switched on is adjustable; the volume of the radio is also adjustable.

The unusual noise and the light drives away game animals. The selection of a radio signal instead of e.g. a fixed preset signal tone makes it difficult for game animals to get used to the noise since with each activation, via the PIR movement sensor, the built-in loudspeaker transmits different noises (music, speech).

It is operated with batteries.

This product complies with the applicable national and European requirements. All names of companies and products are the trademarks of the respective owners. All rights reserved.

Package Contents

- Game animal repeller
- Mounting Bracket
- Set of screws
- Operating Instructions

Safety Instructions



The warranty will be void in the event of damage caused by failure to observe these safety instructions! We do not assume liability for any resulting damage.

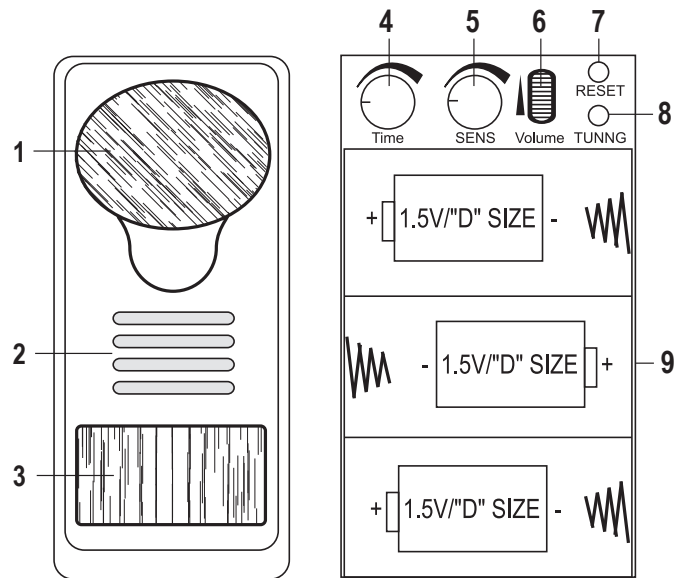
We do not assume any liability for material and personal damage caused by improper use or non-compliance with the safety instructions. In such cases, the warranty will be null and void.

- The unauthorised conversion and/or modification of the product is not permitted for safety and approval reasons (CE). Never dismantle the product, except for inserting or replacing the batteries as described in this operating manual.
- The product is not a toy and does not belong in the hands of children. Install the product out of reach of children.
- Do not leave packing materials unattended. They may become dangerous playthings for children.
- Handle the product with care, it can be damaged by impacts, blows, or accidental drops, even from a low height.

General instructions for batteries and rechargeable batteries

- Batteries/rechargeable batteries must be kept out of the reach of children.
- Check that the polarity is correct when inserting the batteries/rechargeable batteries (pay attention to plus and minus signs).
- Do not leave batteries/rechargeable batteries lying around; they could be swallowed by children or pets. If swallowed, consult a doctor immediately, it could be fatal!
- Make sure that batteries/rechargeable batteries are not short-circuited, dismantled or thrown into a fire. There is a risk of fire and explosion!
- Old or flat batteries can leak liquid chemicals that may damage the device. If not used for a longer period (e.g., in case of storage), remove the inserted batteries/rechargeable batteries.
- Contact of leaking or damaged batteries/rechargeable batteries with the skin can cause acid burns; therefore, use suitable protective gloves.
- Always replace the complete set of batteries / rechargeable batteries. Do not mix batteries/rechargeable batteries with different charges (flat and half-discharged batteries/rechargeable batteries).
- Use either 2 batteries or 2 rechargeable batteries; never mix standard batteries with rechargeable batteries. Use only batteries/rechargeable batteries of the same model and type and from the same manufacturer.

Description of the controls



1 LED light

2 Loudspeaker

3 PIR movement sensor

The function of the PIR movement sensor is based on the recognition of quick change of heat in the detection zone, for example, in case of an animal passing by.

4 "Time" rotary switch for setting the activation time of radio and LED light

Set the time during which the game repeller remains switched on when the PIR movement sensor has released. One rotation towards the right increases the duration (max. approx. 7 min.), a rotation towards the left decreases the duration (min. approx. 15 seconds).

5 Rotary switch "SENS" for adjusting the sensitivity

This switch sets the heat difference at which the game repeller activates the radio/light. At low sensitivity, it is triggered, for example, only when larger animals pass by; too high sensitivity can lead to false alarms.

6 Rotary dial for on/off and volume control

Move the rotary dial downwards beyond the catch, then the game repeller is turned on the volume set.

7 "RESET" button for resetting the transmitter search

If the search does not find a transmitter any more, press this button to restart the frequency search from the beginning.

8 "TUNING" button for starting the transmitter search

Press this button briefly to search for the next strong VHF station. The search run stops automatically. To continue the search run, simply press the key again. Select a radio station as strong as possible with good reception.

9 Battery compartment for three batteries type Mono/D

Insert the batteries with correct polarity (observe plus/+ and minus/-). Take note of the corresponding figure in the battery compartment.

Inserting/replacing the batteries



A rechargeable battery may be used to operate the game repeller, but due to the lower voltage output (rechargeable battery = 1.2V, standard battery = 1.5V) and the lower capacity, the service life is much shorter, which means that rechargeable batteries need to be frequently changed/charged.

Moreover, rechargeable batteries are more temperature-sensitive than normal ones.

Therefore, we recommend that you use high-quality alkaline batteries to ensure long-lasting and reliable operation.

If you still want to use rechargeable batteries, we recommend using NiMH batteries with low self-discharge.

- Turn on the large round retaining screw on the back of the game repeller to open the battery compartment cover. Never remove the battery compartment cover.
- Insert three batteries of type "Mono/D" with correct polarity (observe plus/+ and minus/-).



The battery compartment can be left open for function tests and adjustments, but moisture must not be allowed to get into it.

- Close the battery compartment again.
- It is necessary to replace the batteries if e.g. the LED flashes very faintly when activated or if the radio does not switch on any more. Dispose of the batteries with respect to environmental protection; see chapter "Disposal".

Settings

For a first function test, you should set the duration of activation using the "Time" rotary switch (4) to a minimum.


The "SENS" (5) rotary switch for sensitivity setting should be turned clockwise fully to the right (maximum sensitivity).

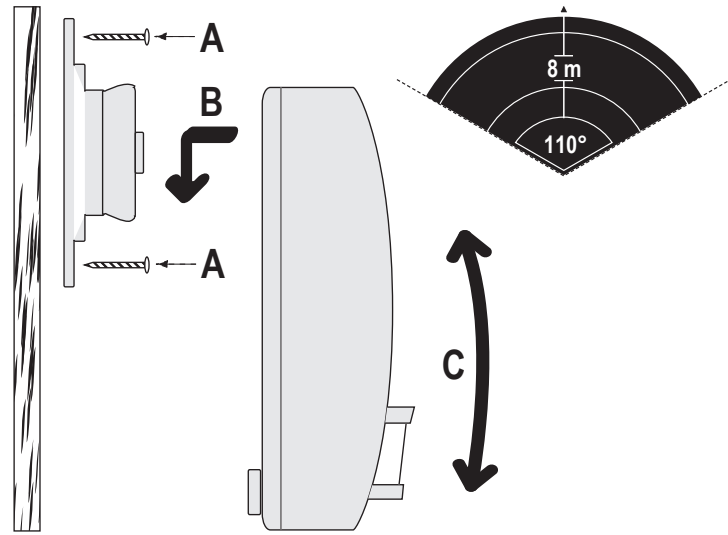
Switch on the device via the vertical "Volume" rotary switch (6). The latter sets the volume as well.

Start the search step of the FM radio using the "TUNING" button (8). The search run stops automatically at the next stronger transmitter. Press the key again in order to continue the search run. If necessary, reset the search by pressing the "RESET" (7) button.

Installation

The product is designed for operation outdoors. However, install it in such a way that the PIR points downward and the light upward (see following figure).

 In any other orientation, water may get inside (e.g. through the speaker opening).




The support plate can be fixed with screws (A). Alternately, you can use e.g. a cable tie, a wire or the like so as not to injure the tree used for mounting.

Then, suspend the game repeller in the retaining plate from above (B) and then slide it down until it clicks into place. The inclination is adjustable (C), so that the game repeller can be pointed downward, e.g. if it is mounted on a tree at a 3 m height.

The range of the PIR movement sensor is about 8 m with a detection angle of 110°. Branches or similar should not be present in this range to guarantee good detection of change of heat by an animal passing by.

Keep this product out of direct sunlight; also, do not direct the PIR motion detector toward sunlit areas to avoid false alarms.

 The battery compartment can remain open for the first function test in order to effect further settings.

However, make sure that no moisture gets into the device (do not carry out the installation/settings when it is raining etc).

When selecting a location for installation, think of a position that is secure against vandals and thieves, for example higher up on a tree.


Close the battery compartment for normal operation.

Operation

Depending on the regulated sensitivity, the PIR movement sensor activates the integrated radio and the LED light. When the pre-set time duration expires, the radio and the LED light switch off.

The function of the PIR movement sensor is based on the recognition of a quick change of heat in the detection zone, for example, in case of an animal passing by.

The animal must have a certain minimum size. This is particularly valid if the game repeller is installed e.g. on a tree at a height of 3 m.

 With a very sensitive setting, a detection is indeed possible; however, false alarms are frequent e.g. due to solar radiation or the movement of sunlit branches etc. This reduces the lifespan of the batteries.

Check the function of the product regularly. Clean the cover on the LED light occasionally and the PIR sensor on the casing; to that effect, use a soft, clean cloth slightly dampened with water. Do not rub the lamp or the PIR cover too hard in order to avoid scratches.

Tips and Notes

- When selecting the place of installation, think of a vandal and thief proof position.
- If the device should be installed in the yard, think also of your neighbours. Select an appropriate volume; do not direct the product towards areas that are used by people or vehicles.
- Mount and use the product only in such a way that the PIR movement sensor points downward (see figure under "Installation").
- Consider the growth of leaves when installing the product on a tree (detection range could be covered!). The growth of the tree could also loosen the mounting parts of the game repeller.
- Rain falling on the PIR lens can lead to detection problems. It is therefore advisable to install the game repeller such that the PIR movement sensor is protected from precipitation.
- Check the function of the product regularly and check the state of the batteries.
- Setting the sensitivity is not so simple, as the user cannot bring (intentionally) an animal of the desired size in the detection range, in order to check the triggering of the mechanism. The sensitivity can be reduced, if necessary, by turning the "SENS" (5) rotary switch slightly anticlockwise.
- Although the functioning principal with the radio always transmits different noises (music, speech), it is possible that the animals get used to these noises. For this reason, it is advisable to change the place of installation of the game repeller occasionally.
- The radio reception depends on the installation location and the weather conditions. Furthermore, the reception is worse during the day than at night. Therefore, it is better for you to select the radio station during the day, since this ensures proper activation of the radio at night.

Disposal

a) General instructions



Dispose of an unserviceable product in accordance with the relevant statutory regulations.

b) Disposal of used batteries/rechargeable batteries

As the end user, you are required by law (Battery Ordinance) to return all used batteries/rechargeable batteries; disposal of them in the household waste is prohibited!



Contaminated batteries/rechargeable batteries are labelled with these symbols to indicate that disposal in the domestic waste is forbidden. The symbols for the relevant heavy metals are: Cd = Cadmium, Hg = Mercury, Pb = Lead.

You can dispose of your used batteries/rechargeable batteries free of charge at your community's collection point or any place where batteries/rechargeable batteries are sold!

You thus fulfil the legal requirements and make your contribution to protecting the environment!

Technical Data

Power supply	3 batteries of type Mono/D
Power consumption	max. 100 mA
Activation duration	Adjustable from about 15 seconds to 7 minutes
PIR range	up to 8 m
PIR detection angle	110°
Installation location	Outdoors
Dimensions	Without mounting bracket: 230 x 102 x 74 mm (H x W x D) With mounting bracket: 266 x 102 x 118 mm (H x W x D)
Weight	505 g (with mounting bracket)



These operating instructions are a publication by Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

All rights including translation reserved. Reproduction by any method, e.g. photocopy, microfilming, or the capture in electronic data processing systems require the prior written approval by the editor. Reprinting, also in part, is prohibited.

These operating instructions represent the technical status at the time of printing. Changes in technology and equipment reserved.

© Copyright 2012 by Conrad Electronic SE.

Anti-gibier «Hubertus»

N° de commande 71 00 54

Version 05/12



Utilisation conforme

Le produit allume par le biais d'un détecteur de mouvement PIR un poste de radio FM incorporé et une diode lumineuse LED. La durée d'activation du poste radio et du voyant est réglable, le volume du poste radio également.

Le bruit inattendu et la lumière permet par exemple de chasser les animaux sauvages. Le choix d'un signal radio au lieu par ex. d'un signal sonore uniforme et fixe a pour effet que les animaux sauvages ne se familiarisent que difficilement avec ce bruit, car à chaque activation du détecteur de mouvement PIR, un autre bruit (de la musique, une voix) sera reproduit via le haut-parleur intégré.

L'appareil fonctionne sur piles.

Cet appareil satisfait aux prescriptions légales nationales et européennes. Tous les noms d'entreprises et les appellations d'appareils figurant dans ce manuel d'utilisation sont des marques déposées de leurs propriétaires respectifs. Tous droits réservés.

Contenu de la livraison

- Anti-gibier
- Support de montage
- Jeu de vis
- Manuel d'utilisation

Consignes de sécurité



Tout dommage résultant d'un non-respect du présent manuel d'utilisation entraîne l'annulation de la garantie. Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages consécutifs.

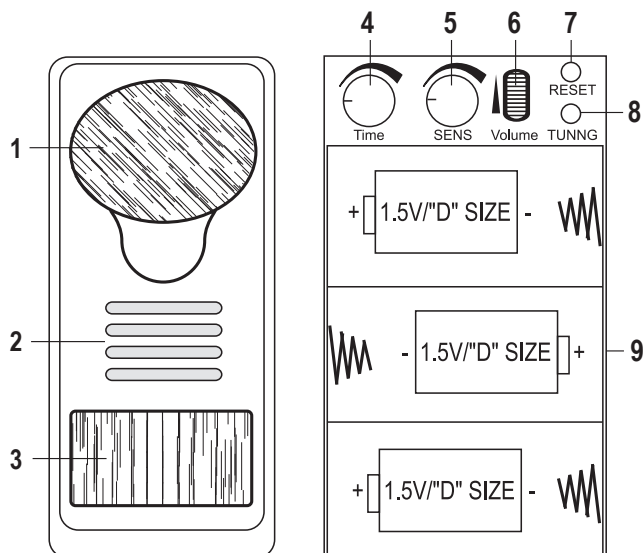
De même, nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels résultant d'une mauvaise manipulation de l'appareil ou d'un non-respect des consignes de sécurité. Dans de tels cas, la garantie prend fin.

- Pour des raisons de sécurité et d'homologation (CE), il est interdit de modifier la construction ou de transformer l'appareil de son propre gré. Ne le démontez jamais, à l'exception de la procédure décrite dans ce manuel d'utilisation pour l'insertion ou le remplacement des piles.
- Cet appareil n'est pas un jouet ; gardez-le hors de la portée des enfants. Montez le produit de sorte à ce que les enfants ne puissent pas y accéder.
- Ne laissez pas le matériel d'emballage sans surveillance, il pourrait constituer un jouet dangereux pour les enfants.
- Cet appareil doit être manipulé avec précaution ; les coups, les chocs ou une chute, même de faible hauteur, peuvent l'endommager.

Remarques générales concernant les piles et accus

- Les piles et les accumulateurs ne doivent pas être laissés à la portée des enfants.
- Respectez la polarité lors de la mise en place des piles normales/rechargeables (respectez les pôles positif / + et négatif / -).
- Ne laissez pas les piles/accumulateurs n'importe où. Il y a un risque d'étouffement pour les enfants et les animaux domestiques. En cas d'ingestion, consultez immédiatement un médecin ! Il y a danger de mort !
- Ne court-circuitez pas les piles/accumulateurs. Ne les ouvrez pas, ne les démontez ou ne les jetez pas au feu. Risque d'incendie et d'explosion !
- Les piles ou les accumulateurs périmés ou usagés peuvent laisser échapper des substances chimiques qui détériorent l'appareil. En cas d'une utilisation prolongée (par ex. pendant le stockage), retirez les piles/accumulateurs mis en place.
- Les piles/accumulateurs présentant des fuites ou des dommages peuvent brûler la peau ; dans ce cas, il convient d'utiliser des gants de protection appropriés pour les manipuler.
- Remplacez toujours le jeu entier de piles ou d'accumulateurs. Ne combinez pas des piles/accumulateurs dont l'état de charge diffère (par ex. des piles chargées pleinement et des piles chargées à moitié).
- Insérez soit des piles soit des accumulateurs. Ne mélangez jamais piles et accumulateurs. Utilisez uniquement des piles/accus de type identique et provenant du même fabricant.

Description des éléments de commande



1 Diode lumineuse LED

2 Haut-parleur

3 Détecteur de mouvement PIR

Le fonctionnement du détecteur de mouvement PIR est basé sur le principe de la détection rapide d'une différence de température dans la zone de détection, par exemple si un animal sauvage passe.

4 Bouton de réglage «Time» de la durée d'activation du poste radio et de la diode lumineuse LED.

Réglez le temps pendant lequel l'anti-gibier reste allumé après le déclenchement du détecteur de mouvement PIR. Tournez vers la droite pour prolonger la durée (maximum d'env. 7min), tournez vers la gauche pour diminuer la durée d'activation (minimum d'env. 15 secondes).

5 Bouton «SENS pour le réglage de la sensibilité

Ce bouton permet de régler la différence de température à partir de laquelle l'anti-gibier doit allumer le poste radio/la lumière. Si la sensibilité est faible, le détecteur se déclenche par exemple uniquement pour de gros animaux, si la sensibilité est élevée, il peut se déclencher par erreur.

6 Bouton rotatif pour le réglage on/off du volume

Tournez le bouton rotatif vers le bas par le cran pour allumer l'anti-gibier et régler le volume.

7 Touche «Reset» pour la réinitialisation des réglages

Au cas où le détecteur des émetteurs ne trouverait plus d'émetteur, appuyez sur ce bouton pour redémarrer la recherche des fréquences.

8 Touche «TUNNG» (= «Tuning») pour démarrer la mise au point

Après une courte pression sur cette touche, l'appareil se met à la recherche du prochain émetteur radio FM puissant. La recherche de la fréquence optimale de réception reste automatiquement activée. Pour redémarrer la recherche, appuyez encore une fois sur la touche. Choisissez un émetteur le plus puissant possible d'une réception radio impeccable.

9 Compartiment à piles pour trois piles de type Mono/D

Insérez les piles en respectant la polarité correcte (positive/+ et négative/-). La polarité correcte est indiquée latéralement dans le compartiment à piles.

Mise en place, remplacement des piles



Il est possible d'exploiter l'anti-gibier avec une accu ; cependant, la faible tension de fonctionnement (accu = 1,2 V, pile normale = 1,5 V) et la faible capacité diminuent sa durée de fonctionnement de manière considérable, ce qui rend nécessaire le remplacement plus fréquent de la pile.

Les accus sont de surcroît plus sensibles à la température que les piles normales.

C'est pourquoi nous vous conseillons d'utiliser des piles alcalines de qualité permettant une fonctionnalité fiable et de longue durée.

Si vous souhaitez utiliser des accus, nous recommandons l'utilisation d'accus NiMH à faible auto-décharge.

- Retirez la grosse vis de fixation ronde du compartiment à piles à l'arrière de l'anti-gibier en la tournant. Retirez le couvercle du compartiment à piles.
- Insérez trois piles de type mono/D en respectant la bonne polarité (pôle positif/+ et négatif/-).



Pour le test de fonctionnement et les réglages, le compartiment à piles peut rester ouvert, aucune humidité ne peut cependant pénétrer.

- Refermez le compartiment à piles.
- Un remplacement de piles est nécessaire si par exemple la diode lumineuse LED ne brille que très faible ou si le poste radio ne s'allume plus. Éliminer les piles usagées en respectant les directives relatives à l'environnement, voir le chapitre «Élimination».

Réglages

Pour un premier test du fonctionnement, nous vous conseillons de régler une durée d'activation minimale avec le bouton de réglage «Time» (4).


Le bouton de réglage «SENS» (5) pour le réglage de la sensibilité doit être tourné complètement vers la droite dans le sens des aiguilles d'une montre (sensibilité maximale).

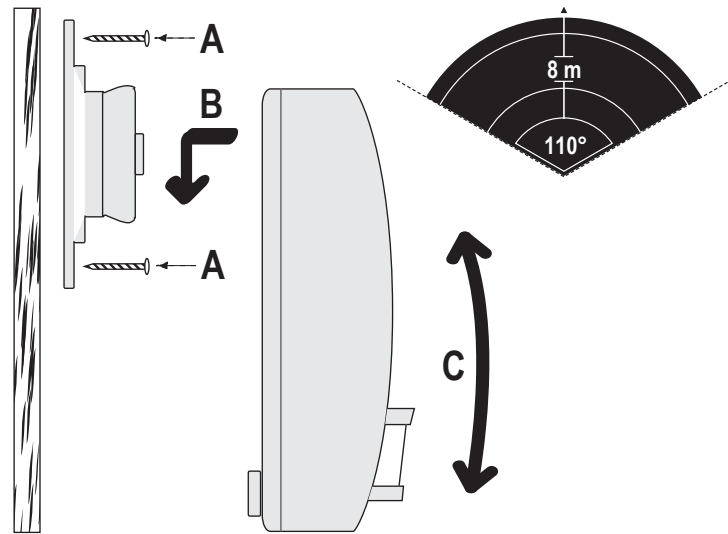
Allumez l'appareil au moyen de la molette de réglage disposée verticalement («6»). Cette molette permet également de régler le volume.

Lancez la recherche de la fréquence optimale de réception pour le poste radio avec la touche «TUNNG» (8). La recherche de la fréquence de réception optimale s'arrête automatiquement sur le prochain émetteur puissant. Appuyez encore une fois sur la touche pour redémarrer la recherche. Si nécessaire, remettez à zéro la recherche de la fréquence optimale de réception avec la touche «RESET» (7).

Montage

Le produit est prévu pour l'utilisation en extérieur. Montez-le de sorte que le détecteur pointe vers le bas et la lampe vers le haut (voir illustration ci-après).

 Lors de la disposition, ne pas laisser pénétrer d'eau (par ex. par les ouvertures des haut-parleurs).




La plaque de fixation peut être fixée à l'aide de vis (A). Vous pouvez également utiliser par ex. des colliers autobloquants, un fil ou similaire pour ne pas blesser l'arbre utilisé pour la fixation.

Accrochez l'anti-gibier par le haut (B) dans la plaque de fixation et enfoncez-le par le bas, pour qu'il prenne prise. L'inclinaison est réglable (C), de sorte que l'anti-gibier puisse être dirigé vers le bas, si il est monté par exemple sur un arbre à une hauteur de 3m.

La portée du détecteur de mouvement PIR s'élève à env. 8 m avec une couverture angulaire de 110°. Veillez à ce qu'aucune branche ou similaire ne se trouve dans cette zone pour ne pas gêner la détection d'un changement de température dû à la présence d'un animal.

Protégez le produit des rayons directs du soleil ; ne dirigez pas le détecteur de mouvement PIR vers des zones ensoleillées pour éviter les fausses alarmes.

 Le compartiment à piles peut être ouvert quand vous effectuez les premiers tests de fonctionnement et pour pouvoir effectuer d'autres réglages.

Évitez pourtant impérativement la pénétration d'humidité dans l'appareil (n'effectuez pas le montage/les réglages quand il pleut par exemple!).

Choisissez un lieu d'emplacement de l'appareil où il est protégé contre les essais de destruction pétulante ou de vol, par exemple suspendez-le assez haut à l'arbre.


Fermez le compartiment à piles pour fonctionnement normal.

Fonctionnement

En fonction de la sensibilité réglée, le détecteur de mouvement PIR allume le poste radio intégré ou la diode lumineuse LED. Le poste radio et la diode lumineuse LED s'éteignent après l'écoulement de la durée de temps programmée.

Le fonctionnement du détecteur de mouvement PIR est basé sur le principe de la détection rapide d'une différence de température dans la zone de détection, par exemple si un animal sauvage passe.

l'animal doit être d'une certaine taille minimale. Ceci est avant tout valable si l'anti-gibier est monté par exemple à une hauteur de 3 m à un arbre.

 Si une haute sensibilité est par exemple réglée, la détection est probable, mais des déclenchements intempestifs se produisent également souvent, par exemple à cause du rayonnement solaire ou l'agitation des branches ensoleillées ou similaires. Ceci raccourcit la durée de vie des piles.

Contrôlez à des intervalles réguliers le bon fonctionnement de l'appareil. Nettoyez de temps à autre le couvercle transparent de la diode lumineuse LED ou du détecteur PIR se trouvant à l'extérieur du boîtier ; utilisez pour le nettoyage un chiffon doux, propre, humidifié d'eau tiède.

Ne frottez pas trop fortement sur le couvercle transparent de la lampe ou du détecteur PIR pour ne pas causer des rayures.

Trucs et astuces

- Tenez compte lors de la sélection du lieu d'emplacement de l'appareil à ce qu'il soit protégé contre les essais de destruction pétulante ou de vol.
- Si vous envisagez monter l'appareil par exemple dans le jardin, pensez également à vos voisins. Réglez un volume raisonnable; n'orientez pas l'appareil sur des zones où des gens ou des véhicules passent.
- Montez et mettez en service l'appareil de manière à ce que le détecteur de mouvement PIR soit dirigé vers le bas (voir la figure dans le chapitre «Montage»).
- Quand vous montez l'appareil sur un arbre, pensez à la croissance de ses feuilles (la zone de détection pourrait être cachée). La croissance de l'arbre pourrait également avoir pour effet que l'anti-gibier se détache.
- S'il pleut sur l'objectif du détecteur, cela peut entraîner des problèmes de capture. Il est donc recommandé, de monter l'anti-gibier, de sorte que le détecteur de mouvement PIR soit protégé des précipitations.
- Contrôlez régulièrement le bon fonctionnement du produit pour vérifier quand les piles sont usagées.
- Le réglage de la sensibilité est assez compliqué, car il n'est guère possible de mener un animal sauvage de la taille souhaitée «de manière délibérée» dans la zone de détection pour tester le déclenchement correcte. La sensibilité peut être réduite selon les besoins, en tournant un peu le bouton de réglage «SENS» (5) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- Bien que l'appareil reproduit à chaque fois des bruits différents (de la musique, une voix) dû à son principe de fonctionnement, il se pourrait que les animaux se familiarisent avec ces bruits. Pour cette raison, il est conseillé de changer de temps en temps l'emplacement de l'anti-gibier.
- La réception radio dépend de l'endroit de montage et des conditions climatiques. De plus, la réception est plus faible pendant la journée que pendant la nuit. Choisissez la station de radio de préférence pendant la journée pour vous assurer que la radio soit activée correctement la nuit.

Élimination

a) Généralités



Il convient de procéder à l'élimination de l'appareil en fin de vie conformément aux prescriptions légales en vigueur.

b) Élimination des piles / accumulateurs usagés

Le consommateur final est légalement tenu (ordonnance relative à l'élimination des piles usagées) de rapporter toutes les piles et accumulateurs usagés ; il est interdit de les jeter aux ordures ménagères !



Les piles normales et rechargeables contenant des substances nocives sont marquées par le symbole ci-contre qui signale l'interdiction de les jeter dans une poubelle ordinaire. Les désignations pour les principaux métaux lourds dangereux sont : Cd = cadmium, Hg = mercure, Pb = plomb.

Vous pouvez rapporter gratuitement vos piles et accumulateurs usagés aux centres de récupération de votre commune, à nos succursales ou à tous les points de vente de piles et d'accumulateurs !

Vous respecterez de la sorte les obligations prévues par la loi et vous contribuerez à la protection de l'environnement.

Caractéristiques techniques

Alimentation électrique	3 piles de type mono/D
Puissance absorbée	max. 100 mA
Durée d'activation	Réglable d'env. 15 secondes à 7 minutes
Portée PIR	Jusqu'à 8 m
Angle de détection PIR	110°
Emplacement d'installation	Extérieur
Dimensions	Sans support : 230 x 102 x 74 mm (l x h x p) Avec support : 266 x 102 x 118 mm (l x h x p)
Poids	505 g (avec support)



Ce mode d'emploi est une publication de la société Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Tous droits réservés, y compris de traduction. Toute reproduction, quelle qu'elle soit (p. ex. photocopie, microfilm, saisie dans des installations de traitement de données) nécessite une autorisation écrite de l'éditeur. Il est interdit de le réimprimer, même par extraits.

Ce mode d'emploi correspond au niveau technique du moment de la mise sous presse. Sous réserve de modifications techniques et de l'équipement.

© Copyright 2012 by Conrad Electronic SE.

Wildverjager „Hubertus“

Bestelnr. 71 00 54

Versie 05/12



Beoogd gebruik

Het product activeert via een PIR-bewegingsmelder een ingebouwde UKW-radio en een LED-licht. De tijd gedurende welke de radio en het licht ingeschakeld blijven is instelbaar. Hetzelfde geldt voor het volume van de radio.

Door het ongewone geluid of het licht kunnen er bv. wilde dieren verjaagd worden. Door de keuze van een radiosignaal in plaats van bv. een vast ingesteld geluidssignaal raken wilde dieren niet zo snel gewend aan het geluid, omdat bij elke activering door de PIR-bewegingsmelder andere geluiden (muziek, praten) via de geïntegreerde luidspreker weergegeven worden.

Het gebruik geschiedt met batterijen.

Dit product voldoet aan de wettelijke, nationale en Europese eisen. Alle voorkomende bedrijfsnamen en productaanduidingen zijn handelsmerken van de betreffende eigenaren. Alle rechten voorbehouden.

Omvang van de levering

- Wildverjager
- Montagehouder
- Schroevenset
- Gebruiksaanwijzing

Veiligheidsaanwijzingen



Bij schade, veroorzaakt door het niet in acht nemen van deze gebruiksaanwijzing, vervalt het recht op de waarborg/garantie. Voor gevolgschade aanvaardt wij geen enkele aansprakelijkheid.

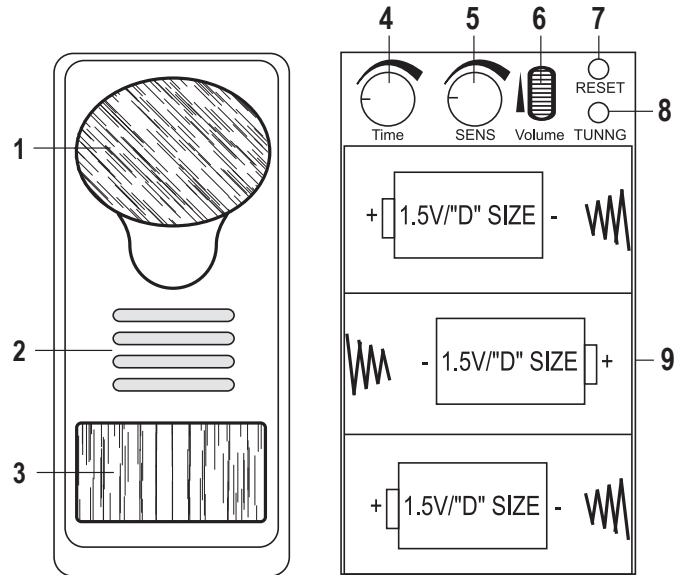
Voor materiële schade of persoonlijk letsel, veroorzaakt door ondeskundig gebruik of het niet in acht nemen van de veiligheidsaanwijzingen, zijn wij niet aansprakelijk. In dergelijke gevallen vervalt de waarborg/garantie.

- Om redenen van veiligheid en toelating (CE) is het eigenmachtig ombouwen en/of wijzigen van het product niet toegestaan. Niet demonteren, behalve voor de in de gebruiksaanwijzing beschreven procedure bij het plaatsen of vervangen van de batterijen.
- Het product is geen speelgoed, houd het uit de buurt van kinderen. Monteer het product zo dat het niet door kinderen bereikt kan worden.
- Laat verpakkingsmateriaal niet achteloos liggen: dit kan voor kinderen gevaarlijk speelgoed zijn.
- Behandel het product voorzichtig: door stoten, schokken of een val - zelfs van geringe hoogte - kan het beschadigd raken.

Algemene batterij- en accuvoorschriften

- Houd batterijen/accu's buiten bereik van kinderen.
- Let bij het plaatsen van de batterijen/accu's op de juiste polariteit (kijk goed naar plus/+ en min/-).
- Laat batterijen/accu's niet zomaar rondslingeren; er bestaat de kans dat kinderen of huisdieren ze inslikken. Raadpleeg bij inslikken onmiddellijk een arts, er bestaat levensgevaar!
- Let erop dat batterijen/accu's niet worden kortgesloten, geopend, gedemonteerd of in vuur geworpen. Er bestaat brand- en explosiegevaar!
- Uit verouderde of verbruikte batterijen/accu's kunnen chemische vloeistoffen lekken, die het apparaat kunnen beschadigen. Verwijder daarom de geplaatste accu's/batterijen als u het apparaat gedurende langere tijd niet gebruikt (bijv. bij opslag).
- Lekkende of beschadigde batterijen/accu's kunnen bij huidcontact bijtende wonden veroorzaken; draag in dit geval beschermende handschoenen.
- Vervang steeds de volledige set batterijen/accu's. Combineer geen batterijen/accu's die in verschillende toestanden verkeren (bijv. volle en halfvolle batterijen).
- Gebruik batterijen of accu's, meng nooit batterijen met accu's. Gebruik steeds soortgelijke batterijen/accu's van hetzelfde type en dezelfde fabrikant.

Beschrijving van de bedieningselementen



- LED-licht**
- Luidspreker**
- PIR-bewegingsmelder**
De PIR-bewegingsmelder herkent snelle warmteveranderingen in het detectiebereik (bijvoorbeeld als er een dier voorbijloopt).
- Draaieregelaar „Time“ voor de instelling van de activeringsduur van de radio en het LED-licht**
Stel de tijd in gedurende welke de wildverjager ingeschakeld moet blijven, als de PIR-bewegingsmelder geactiveerd wordt. Naar rechts draaien verlengt de tijdsduur (max. ca. 7 minuten), naar links draaien verkort de tijdsduur (min. ca. 15 seconden).
- Draaieregelaar „SENS“ voor de instelling van de gevoeligheid**
Hiermee kan ingesteld worden bij welk warmteverschil de radio en/of het licht geactiveerd moeten worden. Bij lage gevoeligheid bijv. alleen een activering bij grotere dieren; bij te hoge gevoeligheid kunnen foute activeringen ontstaan.
- Draaiwiel voor aan/uit en volumeregeling**
Beweeg het draaiwiel naar beneden toe over de vergrendeling heen, op deze wijze wordt de wildverjager ingeschakeld resp. het volume ingesteld.
- „Reset“-toets voor het terugzetten van het zender zoeken**
Als er geen zender meer gevonden werd, kunt u met deze toets het zoeken naar een frequentie weer van voren af aan opstarten.
- „TUNING“-toets (= „tuning“) om het zender zoeken te beginnen**
Als u kort op deze toets drukt, wordt de volgende sterke UKW-radiozender gezocht. Het zoeken zal automatisch stoppen. Om verder te zoeken moet u opnieuw de toets indrukken. Kies indien mogelijk een sterke radiozender met een onberispelijke ontvangst.
- Batterijvak voor drie batterijen van het type mono/D**
Plaats hier de batterijen en houd rekening met de juiste polariteit (plus/+ en min/-). Er is een overeenkomstige afbeelding in het batterijvak.

Batterijen plaatsen en vervangen



U kunt ook een accu gebruiken voor het gebruik van de wildverjager, door de lagere bedrijfsspanning (accu = 1,2V, batterij = 1,5V) en de geringere capaciteit is de bedrijfsduur echter navenant korter, zodat de accu vaker moet worden vervangen.

Bovendien zijn accu's koudegevoeliger dan gewone batterijen.

Daarom raden wij u aan, bij voorkeur hoogwaardige alkaline-batterijen te gebruiken, om een lang en storingsvrij gebruik veilig te stellen.

Als u toch accu's wilt gebruiken, dan adviseren wij het gebruik van speciale NiMH-accu's met weinig zelfontlading.

- Draai aan de achterkant van de wildverjager de grote ronde borgschroef van het batterijvak-deksel eruit. Neem het deksel van het batterijvak eraf.
- Plaats drie batterijen van het type Mono/D in het batterijvak. Houd rekening met de juiste polariteit (plus/+ en min/-).



Voor werkingstesten en instellingen kan het batterijvak open blijven, er mag hierbij alleen geen vocht binnendringen.

- Sluit het batterijvak weer.
- De batterijen moeten vervangen worden, als bijv. het LED-licht bij de activering enkel nog heel zwak brandt of als de radio niet meer inschakelt. Verwijder de lege batterijen op milieuvriendelijke wijze (zie het hoofdstuk „Verwijderen“).

Instellingen

Voor de eerste werkingstest moet u de tijdsduur voor de activering met de draairegelaar „Time“ (4) op minimum instellen.


De draairegelaar „SENS“ (5) voor de gevoeligheidsinstelling moet volledig naar rechts, met de wijzers van de klok mee, worden gedraaid (maximale gevoeligheid).

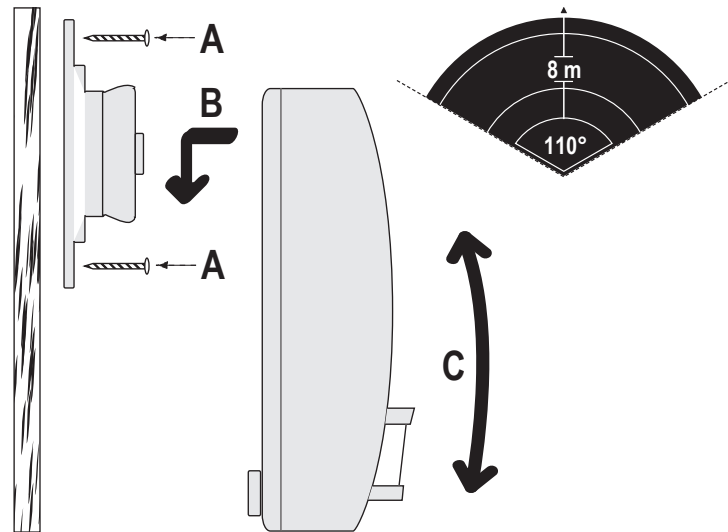
Schakel het apparaat met de verticale draairegelaar „Volume“ (6) in. Hiermee kunt u gelijktijdig het volume instellen.

Start het zoeken naar een FM-radiozender met de „TUNNG“-toets (8). De zoekloop zal bij de volgende sterke zender automatisch stoppen. Druk opnieuw op de toets als u wilt verdergaan met de zoekloop. Start het zoeken eventueel opnieuw met de „RESET“-toets (7).

Montage

Het product is bedoeld voor een gebruik buitenshuis. Monteer het hierbij zo, dat de PIR naar beneden en de lamp naar boven wijst (zie de volgende afbeelding).

 Bij een andere montagewijze kan water binnendringen (bijv. via de luidsprekeropening).



De houderplaat kan met schroeven (A) bevestigd worden. U kunt eventueel bijv. kabelbinders of een touw gebruiken, als u de voor de bevestiging gebruikte boom niet wilt beschadigen.

Hang vervolgens de wildverjager van bovenaf (B) in de houderplaat en schuif het dan naar beneden, zodat het vastklikt. De helling kan worden ingesteld (C), zodat de wildverjager naar onderen kan worden gericht, als het bijv. aan een boom op 3 meter hoogte is gemonteerd.

De reikwijdte van de PIR-bewegingsmelder bedraagt ca. 8 m bij een detectiehoek van 110°. In dit bereik mogen er geen takken e.d. zijn, om een goed detectiegebied en goede herkenning van warmtewijziging door een dier te waarborgen.

Bescherm het product tegen directe zoninstraling; richt de PIR-bewegingsmelder ook niet op zon beschenen gebieden. dit om foute activeringen te voorkomen.

 Voor de eerste werkingstesten kunt u het batterijvak open laten zodat u verdere instellingen kunt doen.

Er mag echter geen vochtigheid binnendringen (doe de montage en de instellingen dus niet als het bijvoorbeeld regent!).

Denk bij de keuze van een montageplaats ook eraan, dat deze bescherming moet bieden tegen diefstal en vandalisme, bv. een hogere positie aan een boom.


Sluit het batterijvak voor standaard gebruik.

Gebruik

Al naar de ingestelde gevoeligheid zal de PIR-bewegingsmelder de geïntegreerde radio en het LED-licht activeren. Na de ingestelde tijdsduur zullen de radio en het LED-licht weer uitgeschakeld worden.

De PIR-bewegingsmelder herkent snelle warmtewijzigingen in het detectiebereik, bijvoorbeeld als er een dier voorbijloopt.

Het dier moet een bepaalde minimum grootte hebben. Dit geldt vooral als de wildverjager bv. op 3 m hoogte aan een boom gemonteerd is.

 Bij een zeer gevoelige instelling is er wel een detectie mogelijk, maar zullen er ook vaak foute detecties gebeuren, bv. door zonlicht of bewegingen van takken die door de zon beschenen worden. Hierdoor zal de levensduur van de batterijen verminderen.

Controleer regelmatig de werking van het product. Reinig af en toe de afdekking van het LED-licht en de PIR-sensor aan de buitenkant van de behuizing. Gebruik hiervoor een schone en zachte doek die lichtjes met water bevochtigd is. U mag niet te hard op de afdekkingen van het LED-licht en de PIR-sensor wrijven om krassen te vermijden.

Tips en adviezen

- Denk bij de keuze van een montageplaats ook eraan, dat deze bescherming moet bieden tegen diefstal en vandalisme.
- Als u het apparaat bv. in een tuin wilt monteren, moet u rekening houden met uw burens. Kies een gepaste geluidssterkte. Richt het apparaat niet op gebieden waar mensen voorbijlopen of auto's rijden.
- Monteer en gebruik het product enkel zo dat de PIR-bewegingsmelder onderaan is (zie de afbeelding in het hoofdstuk „Montage“).
- Houd bij de montage aan een boom rekening met bladeren die groeien (het detectiebereik kan hierdoor afgedekt worden). Door het groeien van de boom kan eventueel ook de wildverjager losraken.
- Regen kan op de PIR-lens kan detectieproblemen veroorzaken. Het is daarom aanbevelenswaardig, de wildverjager zo te monteren, dat de PIR-bewegingsmelder tegen neerslag is beschermd.
- U moet de werking van het product regelmatig controleren en nagaan of de batterijen leeg zijn.
- De instelling van de gevoeligheid is niet zo gemakkelijk, omdat u geen dier met de gewenste grootte „opzettelijk“ door het detectiebereik kunt sturen, om de activering te controleren. De gevoeligheid kan naar behoefte worden verminderd, door de draairegelaar „SENS“ (5) een deel tegen de wijzers van de klok terug te draaien.
- Alhoewel door het werkingsprincipe van de radio steeds andere geluiden (muziek, praten) geproduceerd worden, is het mogelijk dat de dieren gewend raken aan deze geluiden. Het is daarom zinvol om de positie van de wildverjager af en toe te veranderen.
- De radio-ontvangst is afhankelijk van de montageplaats en de weersomstandigheden. Verder is de ontvangst overdag slechter dan 's nachts.
Kies daarom bij voorkeur overdag de radiozender, omdat dan kan worden gewaarborgd, dat de radio 's nachts juist wordt geactiveerd.

Afvoer

a) Algemeen



Verwijder het product aan het einde van zijn levensduur in overeenstemming met de geldende wettelijke bepalingen.

b) Verwijderen van gebruikte batterijen/accu's

U bent als eindgebruiker volgens de KCA-voorschriften wettelijk verplicht alle lege batterijen/accu's in te leveren; afvoer via huishoudelijk afval is niet toegestaan!



Batterijen/accu's met schadelijke stoffen worden gekenmerkt door het hiernaast afgebeelde pictogram, dat op het verbod van afvoeren met gewoon huisvuil duidt. De aanduidingen voor de betreffende zware metalen zijn: Cd = cadmium, Hg = kwik, Pb = lood.

Uw lege batterijen/accu's kunt u kosteloos inleveren bij de inzamelpunten in uw gemeente, bij al onze vestigingen en overal waar batterijen/accu's worden verkocht!

Zo voldoet u aan de wettelijke verplichtingen en draagt u bij aan het beschermen van het milieu!

Technische gegevens

Stroomvoorziening.....	3 batterijen van het type Mono/D
Stroomopname.....	max. 100 mA
Activeringsduur.....	Instelbaar van ca. 15 seconden tot 7 minuten
PIR-reikwijdte.....	tot 8 m
PIR-detectiehoek.....	110°
Montageplek.....	Buitenshuis
Afmetingen.....	Zonder houder: 230 x 102 x 74 mm (h x b x d) Met houder: 266 x 102 x 118 mm (h x b x d)
Gewicht.....	505 g (met houder)



Deze gebruiksaanwijzing is een publicatie van de firma Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Alle rechten, vertaling inbegrepen, voorbehouden. Reproducties van welke aard dan ook, bijvoorbeeld fotokopie, microverfilming of de registratie in elektronische gegevensverwerkingsapparatuur, vereisen de schriftelijke toestemming van de uitgever. Nadruk, ook van uittreksels, verboden.

Deze gebruiksaanwijzing voldoet aan de technische stand bij het in druk bezorgen. Wijziging van techniek en uitrusting voorbehouden.

© Copyright 2012 by Conrad Electronic SE.

V1_0512_01/AB